

# *Fidelio*

## *Wettbewerb 2017*



*Ein Wettbewerb der Hugo-Breitner-Gesellschaft  
zur Förderung junger KünstlerInnen  
der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien*



**MUSIK  
UND  
KUNST**  
PRIVATUNIVERSITÄT  
DER STADT WIEN

[www.muk.ac.at](http://www.muk.ac.at)



## ***Fidelio.Interpretation*** .....

Mittwoch

**22.**

November 2017  
ab 10.00 Uhr

### ***Wettbewerb Fidelio.Interpretation***

Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien  
MUK.podium, Johannesgasse 4a, 1010 Wien

Eintritt frei

Dienstag

**5.**

Dezember 2017  
19.30 Uhr

### ***PreisträgerInnenpräsentation Fidelio.Interpretation***

RadioKulturhaus  
Argentinierstraße 30a, 1040 Wien

Kartenpreise: € 15,- (€ 9,- ermäßigt)

In der Sparte ***Fidelio.Interpretation*** wird die künstlerische Interpretation von repräsentativen Werken der Kammermusik bewertet, wobei die jungen Talente ein Programm freier Wahl mit selbstgewähltem Titel, bestehend aus zwei Werken bzw. Sätzen aus zwei Werken, vortragen sollen. Im Rahmen eines Konzertabends präsentieren die jungen Musikerinnen und Musiker ihre mit Stipendien ausgezeichneten Beiträge im RadioKulturhaus.

Der **Wettbewerb** wird am **Mittwoch, 22. November 2017** bei freiem Eintritt im **MUK.podium** (Johannesgasse 4a, 1010 Wien) ausgetragen. In der Jury (Vorsitz: **Michael Posch**, Dekan Fakultät Musik) befinden sich heuer **Karin Bonelli** (Flötistin Wiener Philharmoniker), **Florian Eggner** (Cellist Eggner-Trio), **Rubén Dubrovsky** (Musikalischer Leiter Bach Consort Wien), **Krystian Nowakowski** (PR-Agent für KünstlerInnen) und **Thomas Weinhappel** (Sänger).

Die **PreisträgerInnenpräsentation** findet am **Dienstag, 5. Dezember 2017** wie bereits in den letzten Jahren im **RadioKulturhaus** statt. Durch den Abend führt **Renate Burtscher** (Radio Ö1-Redakteurin).

### ***PreisträgerInnenpräsentation Fidelio.Interpretation***

Kartenpreise: € 15,- (€ 9,- ermäßigt)

Karten beim RadioKulturhaus erhältlich unter

+43 1 501 70 377, radiokulturhaus@orf.at oder <http://radiokulturhaus.orf.at>



## **Fidelio.Kreation** .....

Mittwoch

**29.**

November 2017  
ab 10.00 Uhr

### **Wettbewerb *Fidelio.Kreation***

Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien  
MUK.theater, Johannesgasse 4a, 1010 Wien

Eintritt frei

Mittwoch

**6.**

Dezember 2017  
19.30 Uhr

### **PreisträgerInnenpräsentation *Fidelio.Kreation***

Theater Akzent  
Theresianumgasse 18, 1040 Wien

Kartenpreise: € 15,- (€ 9,- ermäßigt)

Die Sparte **Fidelio.Kreation** fördert den interdisziplinären Charakter des Wettbewerbs. Neben dem künstlerischen Vortrag werden auch Authentizität, Originalität sowie der Schaffensprozess bewertet. Alle Stipendiegewinnerinnen und -gewinner zeigen ihre erfolgreichen Performances bei einer PreisträgerInnenpräsentation im Theater Akzent.

Der Wettbewerb findet am **Mittwoch, 29. November 2017** bei freiem Eintritt im **MUK.theater** (Johannesgasse 4a, 1010 Wien) statt. Die Jury (Vorsitz: **Karoline Exner**, Dekanin Fakultät Darstellende Kunst) bilden in diesem Jahr **Georg Blaschke** (Choreograf), **Katrin Hiller** (Regisseurin), **Franz Koglmann** (Komponist, Jazzmusiker), **Katrin Mersch** (Musicaldarstellerin) und **Wolfgang Puschnig** (Jazzmusiker).

Anschließend zeigen alle StipendiegewinnerInnen ihre erfolgreichen Performances bei der **PreisträgerInnenpräsentation** am **Mittwoch, 6. Dezember 2017** im **Theater Akzent**. Durch den Abend führt **Steffi Krautz** (SchauspielerIn).

### **PreisträgerInnenpräsentation *Fidelio.Kreation***

**Kartenpreise: € 15,- (€ 9,- ermäßigt)**

Karten beim Theater Akzent erhältlich unter  
+43 1 501 65-3306 oder <http://www.akzent.at>



**HFP**  
Steuerberater



Ein Wettbewerb der MUK und der Hugo-Breitner-Gesellschaft  
in Zusammenarbeit mit:

Tsuzuki-Stiftung, Enami-Stiftung, HFP Steuerberater und ORF-Ö1

---

**Medieninhaber und Herausgeber:**

Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien, Johannesgasse 4a, 1010 Wien  
[www.muk.ac.at](http://www.muk.ac.at), [www.facebook.com/MUK.uni.wien](https://www.facebook.com/MUK.uni.wien)

Redaktion und Produktion: Wolfgang Lerner, Esther Kremslehner, Grafik: Esther Kremslehner

Druck: [druck.at](http://druck.at); Fotos: alle Wolfgang Simlinger

Änderungen vorbehalten.